

Eine Information der
Marktgemeinde Altlenzbach



ALTLENGBACH

AKTUELL

03/22



COMMUNITY NURSE

Fachliches Wissen durch
diplomierte Gesundheits- und
KrankenpflegerInnen in
Altlenzbach.

DIE FREIBADSAISON IST ERÖFFNET

Rechtzeitig zur Eröffnung
des Freibades ist auch die
Sanierung der beiden kleinen
Becken abgeschlossen.

EHRUNGEN IM ZUGE DES SOMMER- EMPFANGES

Die Altlenzbacherin und der
Altlenzbacher des Jahres 2020
und 2021, sowie Menschen, die
besondere Leistungen in der
Pandemie erbracht haben,
wurden geehrt.

Bürgermeisterbrief

Liebe Altlenzbacherinnen und Altlenzbacher! Liebe Jugend!

Es ist Frühling, eigentlich fast schon Sommer und an allen Ecken und Enden unserer Gemeinde blüht die Natur auf. Wenn wir mit offenen Augen durch unsere Gemeinde gehen, dann wird uns gerade im Frühling immer wieder bewusst, was für ein Glück es ist, hier leben zu können, mitten im Herzen des Wienerwalds. Der Winter war beschwerlich, auch deshalb, weil wir alle zur Kenntnis nehmen mussten, wie sehr uns die Pandemie und auch die Folgen für die Gemeinschaft beschwert haben. Jetzt trifft man Menschen beim Spaziergehen, tauscht sich aus, kann gemeinsam etwas trinken gehen oder ein paar Sätze plaudern. Man bemerkt oft erst, wie sehr einem das fehlt, wenn man das längere Zeit nicht oder nur eingeschränkt tun konnte.

Natürlich ist die Pandemie nicht vorbei. Corona wird uns auch über die nächsten Monate, vielleicht auch Jahre, begleiten. Wir alle wünschen uns, dass keine gravierenden Einschränkungen mehr notwendig sind und wir zu einer Normalität im Gemeinschaftsleben zurückfinden können. Bitte versuchen Sie auch weiterhin, sich um ihre Mitmenschen zu kümmern, Kontakte zu suchen, eine gute Nachbarschaft zu pflegen und vielleicht den ein oder anderen Bekannten anzurufen, von dem Sie schon länger nichts gehört haben. Das ist für jeden einzelnen wichtig, es ist vor allem aber für unsere Gemeinschaft wichtig, die wir so sehr schätzen.

Kommunalpolitisch haben wir alle Hände voll zu tun. Die Planungen für das neue Gemeindezentrum gehen in die Endphase, demnächst werden im Gemeinderat die aktuellen Entwürfe diskutieren und selbstverständlich auch die Bürgerinnen und Bürger informieren. Mein Dank gilt an dieser Stelle der Arbeitsgruppe unter Leitung von VBgm. Daniel Kosak, die sich seit mehr als 2 Jahren sehr intensiv mit diesem Thema befasst und sehr gute Vorschläge ausgearbeitet hat.

Ebenso wichtig ist, dass wir als Gemeinde gemeinsam mit Ihnen unseren Weg raus aus der Abhängigkeit von fossiler Energie und russischem Gas gehen. Wir gehen diesen Weg sehr konsequent in den letzten Jahren. Auf nahezu allen öffentlichen Gebäuden haben wir Photovoltaik-Anlagen installiert, um uns selbst zu versorgen. In Kürze folgt am Dach des Bauhofs die nächste Anlage. Jede dieser Anlagen

macht uns ein Stück weit unabhängiger. Als Gemeinde haben wir auch die Energiegemeinschaft „Elsbeere“ mitbegründet, über die wir Überschussstrom an unsere Nachbargemeinden zu einem Fixpreis verkaufen oder einkaufen können, auch damit gewinnen wir mehr Unabhängigkeit von Konzernen und internationalen Märkten. Gehen Sie diesen Weg mit: Altlenzbach hat – als eine der wenigen Gemeinden – die Förderung für nachhaltige Energieträger (also Sonnenkraft oder Hackschnitzel) verdoppelt. Wenn Sie ihr Dach mit einer PV-Anlage ausstatten, dann fördert die Gemeinde das mit 1.000 Euro, dazu kommen noch Bundesförderungen. Bitte nehmen Sie das in Anspruch und gehen Sie unseren Weg zur „Sonnengemeinde“ mit uns mit. Auch die Versorgung mit Hackschnitzel-Nahwärme werden wir Schritt für Schritt ausbauen, denn Holz ist nicht nur ein nachhaltiger Rohstoff, er wächst auch in ausreichendem Maß direkt vor unserer Haustür. Alle notwendigen Informationen dazu gibt Ihnen unser Gemeindeamt jederzeit gerne.



Ich verabschiede mit dem Wunsch, dass wir alle einen schönen Sommer verbringen und mit einem kleinen Tipp: Schauen Sie vorbei bei unserer Freizeitoase auf der Kollerwiese. Und wenn Sie wollen, dann leihen Sie sich am Gemeindeamt einen Grillrost aus und feiern mit Familie oder Freunden einen Grillnachmittag an diesem wunderschönen Platz in unserer Gemeinde!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Göschelbauer

„Community Nursing“ in Alt Lengbach

Seit 1. Juni 2022 sind wir als Community Nurses in Alt Lengbach, Asperhofen und Maria-Anzbach tätig.

Als diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen setzen wir unser fachliches Wissen ein und begleiten Sie ein Stück weit auf dem Weg zu mehr Lebensqualität und Wohlbefinden.

Ziel unserer Arbeit ist es, ältere zu Hause lebende Gemeindegänger*innen und deren Angehörigen, durch Stärkung der Selbsthilfe zu mehr gesunden Lebensjahren zu Hause zu ermöglichen, Problemlagen des Alters wie Einsamkeit und soziale Isolation zu reduzieren sowie lokale/regionale Netz(werk)e der

Gesundheit(sförderung) und Pflege sichtbar zu machen und miteinander zu vernetzen. Wir sind bestrebt, den Menschen in seiner Ganzheit wahrzunehmen und auf allen Ebenen – Körper – Geist – Seele - zu betreuen.

Derzeit nehmen wir gerne Ihre Wünsche und Anliegen unter der Tel. Nr. **02772 / 52 481 - 300** oder per e-mail: **communitynurse@maria-anzbach.at** entgegen. Ab Herbst starten wir mit Sprechstunden in den Gemeinden und auf Wunsch mit individuellen, präventiven Hausbesuchen. Genauere Informationen sind auf der Gemeinde erhältlich. Das Angebot der Community Nurses steht Ihnen kostenlos zur Verfügung. Es ist ein EU gefördertes Projekt, vorerst für die Dauer von 3 Jahren.



Im Bild v.l.n.r.: Roswitha Lattner, Christoph Salzl und Anita Fisselberger
Bildquelle: Anita Fisselberger

Personalisierte Infos auf einem Klick - GEM2GO downloaden

GEM2GO ist Österreichs beliebteste Gemeinde Info und Service App. Mehr als 800 Gemeinden und Städte in Österreich vertrauen darauf.

- Digitale Amtstafel der Marktgemeinde Alt Lengbach auf dem Smartphone
- Unterwegs Erinnerungen über wichtige Dinge z.B. Müllabfuhrtermine, Straßensperrungen, Wasserrohrbrüche, etc. straßenbezogen direkt aufs Smartphone erhalten
- Sämtliche Neuigkeiten, chronisch aufgelistet um täglich über das aktuelle Gemeindegeschehen informiert zu sein

www.gem2go.at



Hier geht's direkt zum Download der GEM2GO-App!



Unser Bauhof bekommt eine Photovoltaik-Anlage

„Wir gehen unseren Weg Schritt für Schritt, aber sehr konsequent in Richtung „Sonnen-gemeinde“, sagen der Altlenzbacher Bürger-meister Michael Göschelbauer und Vizebürger-meister Daniel Kosak. „Auf allen kommunalen Gebäuden sollen Photovoltaik-Anlagen instal-liert werden. Das nächste Projekt ist der Bauhof. Noch in diesem Jahr wird hier eine große PV-Anlage mit 30 kWp errichtet werden“, so Kosak.

Rund 55.000 Euro wird die Anlage kosten, sie wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. „Auf der Volksschule, der Mittelschule, dem Sonnenkindergarten und der Badkantine haben wir schon PV-Anlagen. Auch die Parkplatzbeleuchtung bei der Mittelschule wird mit Solarlaternen gemacht“, so die Altlenzbacher Gemeindegemeinschaft. „Weitere Anlagen werden folgen, vor allem auch, um uns un-abhängiger zu machen. Die Überschüsse werden innerhalb der neuen Energiegemeinschaft mit den Nachbargemeinden untereinander wei-tergegeben und um einen Fixpreis verkauft. So kann der Strom dort kostengünstig ein-gesetzt werden, wo er gerade gebraucht wird“, so Göschelbauer und Kosak.



Weitere Gebäude sollen folgen und mit PV Anlagen ausgestattet werden. „Feuerwehr, Rettung, der erste Kindergarten und weitere Gebäude stehen noch am Programm“, so Göschelbauer. „Jetzt ist die Zeit, um noch intensiver auf erneuerbaren Strom zu setzen. Je mehr wir selbst produzieren, umso un-abhängiger sind wir auch von hohen Stromprei-sen. Auch beim Fuhrpark setzt Altlenzbach auf E-Mobilität. Zwei E-Fahrzeuge sind bereits im Einsatz und bewähren sich gut. Sie werden ebenfalls mit dem selbst erzeugten Strom geladen.“

Mehr Bäume für unsere Gemeinde

EVN Bonuspunkte Spendenaktion: „Mehr Bäume für meine Gemeinde“ – Marktge-meinde Altlenzbach pflanzt Bäume.

„Mehr Bäume für meine Gemeinde“ – so lautete das Motto der gemeinsamen Bonus-punkte Spendenaktion mit der EVN, bei der die

Seite ein bisschen grüner machen konnten. Die Bäume verschönern nicht nur das Orts-bild, sondern tragen auch nachhaltig zu einer lebenswerten Zukunft für unsere Kinder und Enkelkinder bei“, zeigt sich Bürgermeister Michael Göschelbauer begeistert.

Die Bäume wurden am Freizeitareal Koller-wiese gepflanzt. Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätz-lich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Anmeldung zum Newsletter, E-Mail-Rech-nung oder der Nutzung der Online Services PLUS.

Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Angebote eingelöst, aber auch gespendet werden. Mehr Informationen unter www.evn.at/bonus



Bürgerinnen und Bür-ger der Marktgemeinde Altlenzbach ihre EVN Bonuspunkte spenden konnten. Bei der Aktion konnte jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunk-ten einen positiven Bei-trag leisten“, erläutert EVN Gemeindegemeinschaftsleiter DI Christian Sibitz. Ins-gesamt wurden auf diesem Weg Spenden für 3 Bäume erwirt-schaftet. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit dieser Aktion unsere Gemeinde gemeinsam mit der EVN an unserer

Die Freibadsaison ist eröffnet

Rechtzeitig zur Eröffnung des Freibades ist auch die Sanierung der beiden kleinen Becken abgeschlossen worden.

Bereits im Vorjahr wurde die Folie des großen Beckens saniert, heuer waren die beiden kleinen Becken dran. Die Beckenfolien wurden abgezogen, die Schäden unterhalb der Folien ausgebessert und neue Folien aufgezogen. Herzlichen Dank an alle beteiligten Firmen und MitarbeiterInnen vom Gemeindeamt für die problemlose Durchführung.



Auch diese Saison besteht die Möglichkeit am Gemeindeamt für das Freibad Saisonkarten zu erwerben. Vergünstigungen gibt es für Familien mit dem Familienpass oder für Kinder und



Jugendliche bei der Raiffeisenbank Wienerwald. Michael Rauch und Christine Sassmann, Pächter der Badkantine, verköstigen mit leckeren Speisen, Eis und kühlen Getränken, wie auch bereits im letzten Jahr, die Freibadgäste.



Maibaum aufstellen mit anschließendem Fröhschoppen

Danke an die Altlenzbacherinnen und Altlenzbacher für ihr Kommen zur Maibaumfeier am Kirchenplatz. Wunderschön ist unser Maibaum geworden, noch schöner war es, endlich wieder einmal zusammenkommen zu können. Großer



und den Kindern der Volksschule Altlenzbach für die tollen Zeichnungen zum Thema „100 Jahre Niederösterreich“. Passend zu diesem Thema konnten wir auch Landtagsabgeordnete

Dank vor allem unserer Freiwilligen Feuerwehr sowie die Familien Gutscher und Janus für die Unterstützung! Ebenso ein Dankeschön an den Musikverein Altlenzbach für die musikalische Begleitung, Sylvia Koberger für die Verpflegung



ten Dr. Martin Michalitsch begrüßen, welcher Grußworte seitens der Landeshauptfrau Mag.a Johanna Mikl-Leitner übermittelte.

Freiwillige Helfer mähen Kirchenwiese

Am Samstag, den 14.5.2022 haben freiwillige Helfer gemeinsam mit Bürgermeister Michael Göschelbauer die Kirchenwiese aufgrund der

60 Jahre Feier des Kameradschaftsbundes Altlenzbach gemäht. Herzlichen Dank für eure Mithilfe!



Kameradschaftsbund Altengbach feiert 60 Jahre Jubiläum



Zu einem kleinen Bürgermeistertreffen kam es bei der 60 Jahre Feier des Kameradschaftsbundes Altengbach. Christine und Altbürgermeister Alois Goiser freuten sich über den Besuch von Karl Leidenfrost im 103. Lebensjahr. Bezirksobmann Alois Geppl, Bürgermeister Michael Göschelbauer, ÖKB Obmann Johann Nolz, Stellvertreterin Christine Grauer sowie Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Josef Kronister genossen die schöne Feier. Die Marktgemeinde Altengbach dankt dem Kameradschaftsbund Altengbach für die Beibehaltung verschiedenster Traditionen und Bräuche, Organisation von Festen und Veranstaltung, Mithilfe bei Veranstaltung, Mitgestaltung unserer Heimat und Schaffung einer gemeinsamen Zukunft.



Blumentag der Marktgemeinde Altengbach



Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause fand wieder der Blumentag in Altengbach statt. Die Marktgemeinde Altengbach stellte kostenlose Blumenerde zum Bepflanzen der Blumenkisterl zur Verfügung. Erna Kainrad verkaufte wieder eine Vielzahl an besonderen Blumen.

Im Bild v.l.n.r.: Bauhofmitarbeiter Stefan Edelmaier, Martin Zinner, Bauhofmitarbeiter Stephan Donner, geschäftsführende Gemeinderätin Anita Zinner und Amtsleiter Christian Schmölz

Sei auch du ein #Trennsetter!

Umweltgemeinderätin Annemarie Widauer mit Dipl. Päd. Maria Neuhold der Volksschule Altengbach und Direktorin der Mittelschule Laabental Regina Skopeck bei der Übergabe der Flyer und Buntstifte für den Weltumwelttag am 5. Juni.



In den Flyern werden Fakten zum Klimaschutz in Niederösterreich präsentiert und 10 Klimatipps für den ganz persönlichen Beitrag zum Klimaschutz vorgestellt.

**QR-Code scannen und
#Trennsetter werden!**



Ehrungen im Zuge des Sommerempfanges

Im Zuge des Sommerempfanges für neuzugezogene Bürgerinnen und Bürger wurden auch besondere Menschen mit besonders viel Engagement für die Gemeinschaft und Menschen, die besondere Leistungen in der Pandemie erbracht haben, geehrt.

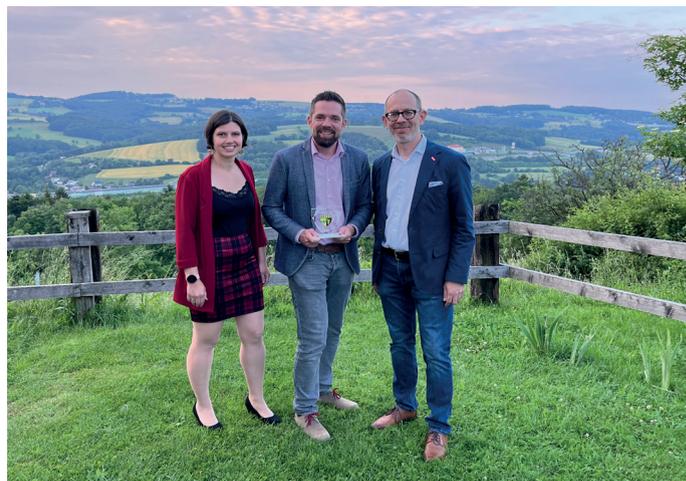
Stellvertretend für das gesamte „Team Altlenzbach“, welches in der Pandemie besonderes Engagement gezeigt hat und ein Einkaufsservice organisiert hat, werden folgende Personen zur Altlenzbacherin des Jahres 2020 und zum Altlenzbacher des Jahres 2020 gekürt: :



Im Bild v.l.n.r.: GGR Anita Fisselberger, Altlenzbacherin des Jahres 2020 Christine Grauer und Vizebürgermeister Daniel Kosak

Christine Grauer

Altlenzbacherin des Jahres 2020



Im Bild v.l.n.r.: GGR Anita Fisselberger, Altlenzbacher des Jahres 2020 Stefan Janko und Vizebürgermeister Daniel Kosak

Stefan Janko

Altlenzbacher des Jahres 2020

Für besondere Leistungen in der Pandemie wurde die Gesundheitsorganisationen in Altlenzbach geehrt und zu den Altlenzbacherinnen und Altlenzbachern des Jahres 2021 gekürt:



Im Bild: GGR Anita Fisselberger, Vizebürgermeister Daniel Kosak und Mag. pharm. Maria Nagler mit dem Team der Apotheke Altlenzbach

Apotheke Altlenzbach

Menschen, die besondere Leistungen in der Pandemie erbracht haben und unsere AltlenzbacherInnen 2021



Im Bild v.l.n.r.: GGR Anita Fisselberger, ASBÖ-Rettungsstelle-Altenglach-Obmann Florian Geissler, BA und Vizebürgermeister Daniel Kosak

ASBÖ-Rettungsstelle-Altenglach

Menschen, die besondere Leistungen in der Pandemie erbracht haben und unsere AltenglachInnen 2021



Im Bild v.l.n.r.: GGR Anita Fisselberger, Franz Janus, Brigitte Ecker und Vizebürgermeister Daniel Kosak

Brigitte Ecker und Franz Janus

Dank und Anerkennung für die Tätigkeit im Gemeinderat

Ehrungen im Zuge der nächsten Gemeinderatssitzung

- Dr. Petra Neuhauser - für besondere Leistungen in der Pandemie
- Dr. Günther Malli - für besondere Leistungen in der Pandemie
- Hannah Kirchner, Felix Fasching und Paul Fasching - Jungmusiker des Jahres 2022
- Michael Zink, Michael Eggenbauer, Hasan Özcicek und Franz Tüchler - Dank und Anerkennung für die Tätigkeit im Gemeinderat

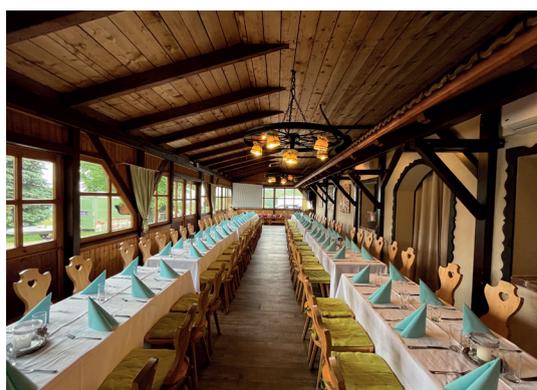
Impressionen zum Sommerempfang

Einmal im Jahr laden wir alle neu zugezogenen MitbürgerInnen ein, um ihnen ihre neue Wohngemeinde vorzustellen.

Wir informieren über unsere vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, unsere Serviceangebote, unsere Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen. Zwei Jahre lang mussten wir diese Veranstaltung wegen Corona verschieben, heuer hat es geklappt. Mehr als 100 neue MitbürgerInnen sind unserer Einladung auf die Schulz Hütt'n gefolgt und haben einen schönen Abend verbracht. Mit dabei waren nicht nur alle Vereinsobleute unserer Gemeinde sondern auch einige besondere Menschen, die viel für Alt Lengbach geleistet haben. Stefan Janko

und Christine Grauer wurden - stellvertretend für das Team Alt Lengbach zu „Alt Lengbacher und Alt Lengbacherin des Jahres“ ausgezeichnet.

Das Team der Apotheke Alt Lengbach für seine Leistungen während der Pandemie, ebenso wie der Samariterbund Alt Lengbach und unsere Ärzte Dr. Petra Neuhauser und Dr. Günther Malli. Wir als Gemeinde wissen sehr zu schätzen, was Menschen an Zeit und Energie geben, um viel für die Gemeinschaft zu tun. Danke euch allen und Herzlich Willkommen unseren neuen MitbürgerInnen in ihrer neuen Heimatgemeinde.



Neues aus der Volksschule

Radworkshop an der Volksschule Altlenzbach



Der AUVVA-Radworkshop startet in die 18. Saison und die Volksschule Altlenzbach rollt mit. Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt sorgt mit Unterstützung der Länderpartner Niederösterreich, Salzburg, Steiermark und Burgenland an österreichischen Volksschulen für mehr Kindersicherheit im Sattel. Pro Jahr profitieren über 22.000 Schülerinnen und Schüler von der kostenlosen Präventionsmaßnahme. Der mit hochqualifizierten Radprofis entwickelte Motorikparcours vermittelt Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren alle grundlegenden Elemente des Radfahrens in spielerischer Form. Gefahrenbremsübung, Schneckenrennen sowie ein Rad- und Helmcheck machen die Kinder radfit. Schülerinnen und Schüler, die kein Rad oder keinen Helm mitbringen, können sich (in begrenzter Zahl) hochwertige Tretroller und Helme ausleihen. Nach absolviertem Rad-Aktiv-Programm erhalten die Kinder eine Urkunde samt Checkliste zum Thema sichere Fahrradausstattung. Mit Hilfe bereitgestellter Arbeitsblätter zum kostenfreien Download, lässt sich das Thema Radfahrersicherheit spannend und unkompliziert in den Unterricht integrieren. Unsere Schule hat sich heuer beworben und wurde aus über 300 Schulen ausgewählt und es hat allen sehr viel Freude bereitet. Ein herzliches Dankeschön auch an die Helfer und Helferinnen!

Zum Glück spielte das Wetter doch in letzter Minute mit. Der Radworkshop wurde am 7. und 8. April beim Parkplatz des Schwimmbades in Form eines Parcours aufgebaut. Zuerst wurde den Kindern die richtige Anpassung des Helms erklärt und kontrolliert. Danach wurde die Fahrtüchtigkeit des Rades überprüft. Mit Eifer starteten die Kinder den Parcours und nach jeder Runde schafften es die Kinder

immer besser. Hier war Geschicklichkeit und Geduld gefordert und nicht die Geschwindigkeit.

Emmausgang und Naturerlebnisweg der Volksschule Altlenzbach

Am Donnerstag, den 21. April, konnte die ganze Volksschule Altlenzbach Ostern im wahrsten Sinne des Wortes begehen. Bei einer Wanderung mit vielen religiösen Stationen in Wald und Feld, einer Jause bei Fam. Göschelbauer (Liebe Fam Göschelbauer: Vielen Dank für den Platz! Lieber Elternverein: Vielen Dank für die Jause!) konnten wir uns über die Auferstehung Jesu Christi freuen. Für alle nicht christlichen SchülerInnen gab es parallel dazu eigene Naturerkundungsstationen, sodass wirklich die ganze Schule unterwegs sein konnte! Es war für alle ein wunderschöner Tag!

Dank der „Aktion Landeshauptstadt“ verbrachten die beiden 4. Klassen der Volksschule am 26. April 2022 einen erlebnisreichen Vormittag in St. Pölten. Die Kinder wurden mit lebhaften Geschichten von den Stadtführern Lorenz und Julia durch die Stadt geführt. Historisch bedeutende Namen und Gebäude für St. Pölten wie Adalbert und Ottokar, Hippolyt und das „Tellerhaus“, „Stöhr“- oder „Olbrichshaus“ oder Jakob Prandtauer sind nun den Kindern ein Begriff. Nach der Besichtigung der Altstadt stärkten sich alle, mit einem zur Verfügung gestellten Lunchpaket, und marschierten ins Regierungsviertel. Im Landtag durften die Kinder im Sitzungssaal Platz nehmen und der Abschluss war wir Klangturm, den Schüler und Schülerinnen mit ihren Begleitpersonen zu Fuß erkundeten.

Herzlichen Dank der Gemeinde für das neue Spielgerät im Schulgarten. Es bereitet viel Spaß!



Text- und Bildquelle: Volksschule Altlenzbach

Magic moments in der Mittelschule Laabental

Seit März sind wieder Schulveranstaltungen möglich und Lockerungen der Corona-Maßnahmen bringen schön langsam ein angenehmes Gefühl an unseren Arbeitsplatz zurück. Wir können auch wieder vermehrt unseren Schülerinnen und Schülern besondere Momente schenken und sie in ihrem täglichen Tun fördern und unterstützen.

Die Wintersportwoche der 3. Klassen in Altenmarkt fand nicht nur bei strahlendem Sonnenschein und hervorragenden Pistenbedingungen statt, sondern hatte ein tolles Highlight zu bieten: den Nachtslalom in Flachau – live dabei und sogar ein Josch-Konzert gab´s als Zugabe. Die Schülerinnen und Schüler der 2.Klasse konnten auf der Veitsch bei super Wetter- und Schneebedingungen ihre ersten Schritte auf Skiern machen und ihr Können unter Beweis stellen.

Die 4. Klassen haben sich intensiv mit den 17 Nachhaltigkeitszielen (sustainable development goals) auseinandergesetzt. Diese Vereinbarungen sollen ja bis 2030 weltweit umgesetzt werden. Nach den Recherchen in der Schule und zu Hause besuchten die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss die UNO-City in Wien.

Für die 1. Klassen ging es im Projekt „Tiere“ zum ersten Mal auf die Bühne. Außerdem wurden tierische Köstlichkeiten in der Küche gezaubert. Vienna's English Theatre war mit „The Show Must Go On“ frei nach Jules Verne's „Around the World in 80 Days“ wieder einmal ein voller Erfolg.

Die britischen Schauspielerinnen und Schauspieler begeisterten das Publikum mit einer tollen Performance und ihrer Freude, endlich wieder vor jungen Leuten auftreten zu dürfen.

Als Draufgabe gab es Fotos, englische Gespräche mit den Akteuren und Autogrammen.

Zum ersten Mal nahmen zwei Mannschaften der Mittelschule an der Schülermeisterschaft im Stockschießen in St.Pölten teil. Laabental 2 belegte den hervorragenden 4. Platz, Laabental 1 gewann den Bewerb, ist somit neuer Landesmeister und vertritt Niederösterreich bei den Bundesmeisterschaften am 15. Juni in Vöcklabruck. Wir gratulieren recht herzlich den beiden Teams zum Erfolg und bedanken uns bei den beiden Coaches Thomas Steinmaier und Claus Kerschner vom ESV Innermanzing.



Die Schülerinnen und Schüler der 3b veranstalteten einen kreativen Abend als Hilfsaktion für ukrainische Flüchtlinge. Die zahlreichen BesucherInnen konnten „Becherpong“ oder „Bingo“ spielen, auf Dosen schießen, sich schminken lassen, einer Schlangenbeschwörung zusehen, Theaterstücke miterfinden oder beim Schulband-Live-Wurlitzer Lieder aussuchen. Natürlich wurde auch fürs leibliche Wohl gesorgt, weiters konnten bei einem Stand der 4. Klassen Sachspenden abgegeben werden. Dank des tollen Einsatzes und der großzügigen Spenden unserer BesucherInnen konnten € 1.377,14 eingespielt werden. Damit unterstützen wir nun „Nachbar in Not“ und die ukrainischen SchülerInnen an unserer Schule.

Schulleiterin der Mittelschule Laabental
Regina Skopeck
www.nmslaabental.at
02774/2400

Text- und Bildquelle: Mittelschule Laabental



Neues aus der Musikschule Laabental

Am 29.04.2022, dem Tag der NÖ Musikschulen, spielten Schülerinnen und Schüler der Musikschule, viele davon besuchen auch die Mittelschule, ein kleines „Pausenkonzert“ für ihre LehrerInnen und MitschülerInnen in der Aula. Die Stimmung war toll und die auftretenden jungen Künstler spielten ein abwechslungsreiches Programm. Für manche war es der erste Auftritt seit zwei Jahren und entsprechend groß war die Aufregung, aber der begeisterte Applaus bestärkte und belohnte alle! Diese kleine, aber sehr schwungvolle Veranstaltung hat viel Spaß gemacht!



Für alle, die auch einmal auf einer Bühne stehen wollen, oder die vielleicht neugierig auf ein Instrument geworden sind – Schnupperstunden kann man jederzeit ausmachen und in Anspruch nehmen. Dabei kann

man das Instrument probieren, mit der Lehrperson sprechen und diese ein wenig kennen

lernen und so manches über das Instrument oder den Musikschulbetrieb erfahren, was man vorher noch nicht wusste. Unser Angebot findet sich auf unserer Website [www.musikschule-](http://www.musikschule-laabental.at)

[laabental.at](http://www.musikschule-laabental.at) und auf

unseren Social Media-Kanälen (YouTube und Facebook), wo man alle Lehrervideos mit den Instrumenten ansehen kann. Einfach durchsehen und dann einen Termin ausmachen.



Ebenfalls neu ist dort ein 360° Rundgang, mit dem man virtuell die Musikschule besuchen kann. Wir freuen uns aber viel mehr, Sie bzw. dich real in der Musikschule zu treffen!

Mag. Agnes Zehetner, BA

direktion@musikschule-laabental.at

0664/88155384

Erster Preis beim Bundeswettbewerb

Herzlichen Glückwunsch unserem Musiktrio „Blechonsky“ von der Musikschule Laabental zum ersten Preis beim Bundeswettbewerb von „Prima la Musica“ 2022.

Das ist ein riesiger Erfolg für unsere jungen Musiker/innen Felix Fasching, Hannah Kirchner und Paul Fasching. Und es ist auch eine große Auszeichnung für unsere Musikschule, in diesem Fall unter Betreuung von Mag. Werner Recla. Die Marktgemeinde Alt Lengbach ist stolz!



Text- und Bildquelle: Musikschule Laabental

Fahrtreffen des Vereines E-Mobilität Laabental

Am Freitag, den 20.5.2022 fand das Fahrer-treffen des Vereines E-Mobilität Laabental im Café Viteck in Altlenzbach statt. Obfrau Erika Lihotzky begrüßte einen kleinen Teil der im Verein tätigen freiwilligen FahrerInnen und bedankte sich vorallem für Ihr Engagement. Weiters wurden offene Fragen und Anliegen entgegengenommen und bearbeitet.

Herzlichen Dank für die Teilnahme!

Der Verein E-Mobilität Laabental sucht weiterhin Fahrerinnen und Fahrer zur Unterstützung im Fahrdienst. Eine Fahrschicht dauert drei Stunden und kann je nach Zeitaufwand selbst eingeteilt werden. Mitgliedsbeitrag gibt es keinen zu begleichen. Die Möglichkeit den Fahrdienst für sich selbst zu nutzen besteht kostenlos und eines der beiden E-Autos auszu-leihen ist ebenfalls möglich.

Eine Einschulung in das Elektroauto und in das Fahrsystem erfolgt durch Obfrau Erika Lihotzky, welche unter der unten stehenden Telefonnummer erreichbar ist. Gerne können interessierte Personen bei einer Fahrtenschicht mitfahren, um sich einen Überblick zu verschaffen.

www.laabental.at
02774/2269-19

Obfrau GR Erika Lihotzky
0664/2326054



Bildquelle: Verein E-Mobilität Laabental



Gemeinsam. Bewusst. Mobil.

Fahren Sie **elektrisch** durchs Laabental.

Eine Initiative der Gemeinden **Altlenzbach, Brand-Laaben** und **Neustift-Innermanzing**.

Alle Infos unter: www.laabental.at

Auswertung des Amphibienzaunes in der Prinzbachstraße

Von **2.3.2022 bis 14.4.2022** wurden **zwei Amphibienschutzzäune** von jeweils **100 Meter Länge** in der **Prinzbachstraße**, entlang der beiden **Laichgewässer**, aufgestellt.

Herzlichen Dank an Frau Birgit Reuter und das gesamte Team für die Organisation, Abwicklung und Bereitschaft.

Gerettete Amphibien	
Erdkröten	364
Frösche	667
Molche	49
Feuersalamander	12
Anzahl gesamt	1.092



Bildquelle: vecteezy.com/rizki_new

Wie kommt der Honig ins Glas?

Früher gab es die Zeidler die auf Bäume kletterten um von den wilden Bienen den Honig zu holen. Seit dem die Honigbiene vom Imker in Beuten gehalten werden, ist es einfacher zum Honig zu gelangen.



Bei der Revision im Frühjahr schaut der Imker den Zustand seiner Bienenvölker an. Wenn die Tage länger werden beginnt die Königin vermehrt Eier zu legen. Das steigert sich bis zu 2.500 Eier pro Tag. Das Bienenvolk wird jetzt sehr stark (am Höhepunkt besteht ein Volk aus 50.000 bis 70.000 Bienen) . Da muss der Imker Platz schaffen. Er erweitert den Brutraum und setzt

den Honigraum auf. Das geschieht mit Rähmchen die gedrahtet werden (gedrahtet damit sie fester werden und der Honig geschleudert werden kann) und Mittelwände eingesetzt. Das sind gegossene Platten aus Bienenwachs mit mit einem vorgeprägten Relief der natürlich gebauten Waben. Diese Wachsplatten werden von den Bienen mit ihrem eigenem Wachs ausgebaut. Im Brutraum werden die Larven aufgezogen und im Honigraum wird der Honig gelagert.

Die Arbeiterinnen fliegen jetzt unentwegt bei schönem Wetter aus und sammeln den Nektar. Wieder im Stock zurück übergeben sie den

Nektar den Arbeiterinnen im Volk. Der wird einige male weitergegeben und mit wertvollen Enzyme angereichert . Nach dem Einlagern muss der noch nicht reife Honig von den Bienen getrocknet werden.. Honig im Handel darf nur 15 bis 21 % Wasser enthalten. Ist der Honig in dieser Konzentration wird er von den Bienen mit Wachs verschlossen. In diesem Zustand entnimmt der Imker den Honig macht die Wachsdeckel auf und schleudert den Honig. Jetzt geht's ab ins Glas.

Für 1 Kg Honig müssen die Bienen ca. 900.000 bis 5 Millionen Blüten anfliegen und legen dabei eine Strecke von ca. 200.000 km zurück. Daher ist es so wichtig für unsere Bienen, dass in der Umgebung genug Nektarpflanzen stehen.

Weitere Informationen über unseren Verein für Bienenzucht erhalten Sie bei den unten genannten Kontaktdaten. Bitte besuchen Sie unseren Stammtisch jeden 3. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr im Hotel „Das Steinberger“ in Altlenzbach.

Obfrau Christiana Blumauer:
0664/372712 blumauer.ch@aon.at
ObfrauStv. Ing. Walter Feirer:
0676/5344960 w.feirer@gmx.at

Text- und Bildquelle: Bienenverein Altlenzbach



Chorgemeinschaft Altlenzbach

„Musik solle eine große Rolle im Leben spielen“, sagte vor Jahren Alexander Pareira bei einer Eröffnungsansprache in Salzburg.

Diesen Satz nehme ich als Anlass zum wöchentlichen Chorsingen. Auch wenn mich der Alltag oft fordert, bringt mir das Singen Erleichterung. Ein paar Einsingübungen am Anfang erleichtern den Einstieg zur Probe. Mehrmalige Wiederholungen der schwierigsten Stellen mancher Lieder führen zum Erfolg und gemeinsam können wir uns darüber freuen. Die Chorprobe endet somit mit fröhlichem Geplauder und mit einem Lächeln im Gesicht.

Wenn Sie Lust zum Singen haben können Sie uns gerne kontaktieren:

Maria Dibl 0660/4792399, ma.di@gmx.at

Magdalena Graf 0676/6418711, magdagraf@hotmail.com

Unsere Proben sind immer Dienstag 18:30 Uhr im Probenlokal (Freizeit- und Kulturzentrum) beim Freibad Altlenzbach.



Freiwillige Feuerwehr Altengbach



Am Samstag, den 14.05.2022 fand unsere Florianifeier in der Pfarrkirche Altengbach statt. Danke an unseren Feuerwehrkuraten Mag. Grzegorz Ragan für die Gestaltung der heiligen Messe und dem Musikverein Altengbach für die musikalische Umrahmung. Im Zuge dieser Feier durften wir den langjährigen Leiter des Verwaltungsdienstes Rudolf Nolz und Michael Göschelbauer sen. in die Feuerwehripension verabschieden und ihnen eine Statue des heiligen Florian überreichen.

Stellvertretend für die Freiwillige Feuerwehr Altengbach bedankte sich Kommandant Christian Franz-Riegler bei Bürgermeister Michael Göschelbauer und der Marktgemeinde Altengbach für die Übernahme der Kosten für den Austausch der Fenster unserer Fahrzeughalle. Für den Einbau der Fenster vom Altengbacher Leitbetrieb Kahmann Frilla Lichtwerbung bedankte sich der Kommandant auch bei den Feuerwehrkameraden, welche diesen Umbau durchgeführt haben.



Text- und Bildquelle: Freiwillige Feuerwehr Altengbach



Einladung



Die
Freiwillige Feuerwehr Altengbach

lädt zur

38. Feuerwehrweinkost vom 19. bis 21. August 2022 ins Feuerwehrhaus ein.

Freitag, 19. August	ab 17.00 h	Festbetrieb
	anschl.	Siegerehrung und Bieranstich
	ab 20.00 h	Die MostKitos
Samstag, 20. August	ab 17.00 h	Festbetrieb
	ab 20.00 h	Mostlandstürmer
Sonntag, 21. August	ab 10.00 h	Festbetrieb
	ab 11.00 h	Frühschoppen MV Altengbach

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Ausrüstung!
Auf Ihren Besuch freut sich die FF Altengbach!

Auf Sissis Spuren - Pensionisten im Schloss Schönbrunn

19 Mitglieder des PVÖ, Ortsgruppe Altlenzbach/Innermanzing, besuchten das Schloss Schönbrunn. Im Rahmen einer umfangreichen Führung durch die Prunkräume erhielten die Teilnehmer einen Einblick in das Leben früherer Herrscher des Hauses Habsburg und damit natürlich auch deren wohl prominentesten Vertreterin, Kaiserin Elisabeth von Österreich - Sissi.

Nach dem geistigen Genuss stand anschließend das leibliche Wohl der Schlossbesucher im Mittelpunkt. Im Waldviertlerhof gab's ein gemeinsames Mittagessen, bevor es wieder mit dem Bus zurück nach Altlenzbach bzw. Innermanzing ging.



Text- und Bildquelle: Pensionistenverband



Das Ausflugs- und Veranstaltungsprogramm der PVÖ Ortsgruppe Altlenzbach/Innermanzing für 2022 ist unter www.pensionisten-altlenzbach.at zum Download verfügbar und natürlich auch in Papierform erhältlich.

Vors. Franz Tüchler 0650/7204327

NÖ Senioren-Ortsgruppe Altlenzbach

Es gibt viel nachzuholen, auch für uns Senioren! Daher werden unsere Aktivitäten gerne angenommen und so freuten sich 32 Mitglieder am 22.04.2022 über den schönen Halbtagesausflug ins Pielachtal - dem Dirndltal. In Kirchberg an der Pielach wurde die 1. Dirndlmanufaktur der Familie Fuxsteiner besucht. Bei einer interessanten Führung mit Verkostung erfuhren wir viel Wissenswertes über die Kornelkirsche, „Dirndl“ genannt, die hier von bis zu 500 Jahre alten Sträuchern gewonnen wird. Vom Dirndlbrand über Likör, Essig, Marmeladen, Chutneys, Honig, Senf reicht hier die umfangreiche, köstliche Produktpalette. Nach einem Besuch in der Pfarrkirche ging es dann auf den „Skywalk“. 34 Meter über Kirchberg gelegen bietet er einen tollen Ausblick ins Tal. Den Rest des Nachmittags verbrachten wir im „Wilden Westen“ - hoch über Rabenstein gelegen, das Westendorf „Green Horn Hill“. Ein Erlebnis, mit Saloon, Gefängnis, Marterpfahl, Kirche und Friedhof! Abschluss des interessanten Nachmittags war im Cafe Viteck in Altlenzbach.

Besonders erfreulich und erfolgreich am 23.04.2022 der „Tanz in den Frühling“! Gäste aus nah und fern kamen ins Hotel „Das Steinberger“ und genossen die tolle Stimmung und freuten sich, endlich wieder tanzen zu können. Die Musikgruppe „Parkverbot“ sorgte für Schwung und gute Unterhaltung. So konnte Obfrau Elfrieda Buchberger auch Bürgermeister Michael Göschelbauer, Obfrauen und Obmänner der ortsansässigen Vereine und benachbarten Ortsgruppen und auch aus Mauerbach und St.Pölten begrüßen.



Text- und Bildquelle: NÖ Senioren-Ortsgruppe Altlenzbach



Tolle Preise gab es dann bei der Tombola zu gewinnen, der Hauptpreis blieb im Ort und ging an Frau Jutta Widl.

Die ereignisreiche Woche fand am Sonntag 24.04.2022 kulturellen Abschluss im Theater Ronacher. Das Musical „Cats“ wurde besucht und die Aufführung über die berühmte Katzenbande begeisterte durch Kostüme, Musik und Tanz!

Nun - der nächste Winter kommt bestimmt und so möchten wir an unseren erfolgreichen Adventfensterweg erinnern und allen, die ihre Fenster so schön geschmückt haben, für die Teilnahme herzlich danken. Wir ersuchen wieder um eifrige Anmeldung für den Advent 2022. Wer mitmachen möchte, bitte bis 29.06.2022 bei Obfrau Elfrieda Buchberger melden und zur Vorbesprechung am 09.09.2022 um 18:30 Uhr ins Hotel „Das Steinberger“ kommen. Vielen Dank!

Obfrau Elfrieda Buchberger 0664/1239220

Neues aus dem altlengbuch

Dass die Bücherei altlengbuch nicht nur Bücher und andere Medien verleihen kann, zeigte sich kürzlich aufs Neue bei einer gelungenen Veranstaltung in der Aula der Mittelschule Laabental, organisiert vom Verein Bücher- & Medienzentrum, der auch für kulinarische Genüsse sorgte. Geladen war der Salzburger Autor, Kabarettist, Regisseur und ehemaliger ORF-Redakteur Manfred BAUMANN, der nicht nur seinen 9. Salzburg-Krimi mit Kommissar Martin Merana „Salzburgsünde“ vorstellte, sondern auch einen Einblick auf den im August erscheinenden 10. Fall „Salzburgerache“ gewährte. Sowohl BÜchereiteam als auch die Gäste waren von der schwungvollen Lesung begeistert, im Anschluss war der Autor noch lange mit Gästen im Gespräch und signierte zahlreiche Bücher.

Unter den Besuchern war auch der Autor Peter GLANNINGER, mit dem die Bücherei am 26. September ein Literaturcafé im Hotel Steinberger gestalten wird. Zwei weitere Termine stehen ebenfalls schon zum Vormerken fest: Samstag, 5. November, Alex Beer in der Mittelschule und zwar noch in weiter Ferne, aber ein Highlight, das man nicht versäumen sollte: Samstag, 18. März 2023 wird Manfred DISTEL, der einzige autorisierte österreichische Imitator Heinz ERHARDTs, sein Publikum verblüffen.

Da die Sommerferien nahezogen, noch zwei Hinweise: im Freibad gibt es – so wie auch vor der Bücherei – ein Kisterl mit Flohmarktbüchern, und in den letzten beiden Juliwochen von 18. bis 31. Juli bleibt die Bücherei geschlossen.

Und junge LeserINNen nicht vergessen: auch heuer gibt's wieder die Aktion Lesemeister, Teilnahmekarten in der Bücherei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Gerlinde Müller und das Team von altlengbuch



Text- und Bildquelle: Gerlinde Müller

Neuer Lehrpfad zum Jubiläum



Der Abwasserverband Anzbach-Laabental feiert im heurigen Jahr seinen 50. Geburtstag. Dies nahmen wir zum Anlass, entlang des Großen Tullnradweges, im Bereich der Kläranlage einen Lehrpfad zu erstellen.



Text- und Bildquelle: Abwasserverband Anzbach-Laabental

In Fließrichtung der Großen Tulln zeigen die 11 Schilder des Lehrpfades die umfangreichen Funktionen der Verbandsklär-anlage. So werden Alt und Jung entsprechend informiert und die einzelnen Stufen der Abwasserreinigung auf einfache und verständliche Weise erklärt. Der Abwasserverband Anzbach-Laabental wird sich auch weiterhin intensiv seiner Aufgaben widmen, nämlich: Wasser als kostbarstes Gut, sauber und rein zu halten.

Gerne stehen wir Ihnen für Auskünfte zur Verfügung. Infoline: **02772/52931**

Neues vom Sportverein Altengbach

Die Saison 2021/2022 ist zu Ende und die wichtigste Erkenntnis wollen wir euch nicht vorenthalten. Wir brauchen euch. Jetzt!

Wir blicken auf eine in vielen Hinsichten erfreuliche Saison zurück. Unsere KM und die U23 konnten sich leistungstechnisch, trotz vieler krankheits- oder verletzungsbedingter Ausfälle wieder aus dem Tabellenkeller hinauf arbeiten und unsere Jugendmannschaften waren ebenfalls wie immer mit Spaß und Einsatz bei der Sache und konnten einige Erfolge für sich verbuchen. Dazu haben wir uns über sehr gut besuchte Heimmatches gefreut und dafür wollen wir uns auch sehr herzlich bei euch bedanken, denn so etwas ist nicht immer selbstverständlich.

Das klingt im ersten Moment alles sehr positiv, jedoch gehen diese Erfolge auch mit sehr viel persönlichem Einsatz einiger weniger einher, um einen reibungslosen Vereinsbetrieb sicherzustellen. Die letzten zwei Jahre waren im Bezug auf die Mitwirkenden im Vereinsleben leider sehr bescheiden und so geraten leider immer wieder unsere Kollegen ans persönliche Limit. Das muss aber nicht so sein.

Ein Sportverein lebt nun einmal von der frei-



willigen Mithilfe von Menschen, die einen Teil ihrer Freizeit opfern um den Sport im Ort zu ermöglichen und von diesen Menschen haben wir leider eindeutig viel zu wenige. Daher ist unsere inständige Bitte, wenn ihr euch am gesellschaftlichen Leben in eurem Heimatdorf beteiligen wollt, dann gebt uns bitte bescheid, wir finden mit Sicherheit eine Aufgabe, die

euren Möglichkeiten entspricht und soviel können wir euch versprechen, Spaß macht das Vereinsleben in jedem Fall. Noch mehr, wenn man nicht alleine da steht.

Wenn ihr euch fragt was wir konkret im Moment suchen, schreiben wir hier noch ein paar Aufgaben auf, am Ende muss diese aber auch niemand alleine übernehmen, also können sich auch gerne mehrer Personen für eine Aufgabe bewerben. Im Team arbeitet es sich gleich viel leichter, denn wie sagt man so schön: Viele Hände, schnelles Ende.

Die möglichen Aufgaben:

- Kinder- /Jugendtrainer
- Minis-Trainer
- Mitglieder Verwaltung
- Website-Betreuung
- Dressen / Ausstattung Einkauf
- Zeugwart
- Wartung / Instandsetzung
- Fan /VIP-Betreuung
- Ordner
- Event-Organisation
- Sponsorenakquise
- Kantinenteam
- uvm.

Euer Kontakt zu uns:

Jugendeitung (Werner Stiegler, Anita Veren-Stiegler): +43 677 639 403 87

SL Fußball (Niko Nikic): +43 664 1303803

SL Fitness (Barbara Hrubí): +43 664 2141722

SL Rad (Jakob Denk): +43 664 75137920

Obmann (Stefan Janko): +43 664 422 06 58

Helft uns, damit wir weiter den Sport in Altengbach sicherstellen können. Vielen Dank!

Euer Team vom
SV Raiba Altengbach-Laabental
www.svaltengbach.at
www.facebook.com/svaltengbach

Bildquelle: Stefan Janko



Österreichische Touristenklub Sektion Wienerwald



Am 1. Mittwoch im Monat 06.04.2022 wanderten Mitglieder vom ÖTK-Sektion Wienerwald und Freunde über den Türkengedenkstein zum Schöpflschutzhäus. Abmarsch war in Wöllersdorf, wo in Sabines Greisslerei noch ein Kaffee zur Stärkung getrunken wurde. Nach gutem Mittagessen auf der Schöpflhütte führte uns der Weg über die Hagentalerhütte nach Laaben zum Hauptplatz zurück.

wandern stärkten wir uns beim Heurigen in Mautern.

Am Mittwoch, den 04.05.2022 ging es vom Schöpflgitter in gemütlichen zwei Stunden auf sehr schönem Weg zur Schöpflhütte, wo wir von Hüttenwirtin Sabine herzlich empfangen wurden. Nach einem sehr guten Mittagessen und gemütlicher Rast, ging es wieder zurück zum Schöpflgitter. Eine sehr schöne Wanderung, leider hat uns beim Abstieg ein Hagelchauer erwischt.

Info und Anmeldung für die nächsten Wanderungen bei **Monika Dick 0664 7353 0212** oder **wienerwald@oetk.at**.

Hütteninfo Schöpflhütte: Tel.: 02673/8305

Ganzjährig geöffnet (Ruhetag Montag, außer an Feiertagen)

Bildquelle: ÖTK Sektion Wienerwald

Am Samstag, den 30.04.2022 wanderten ÖTK Mitglieder und Freunde die 12. Etappe am Welterbesteig in der Wachau. Die 12 km lange Strecke führte von Rossatz über Rossatzbach weiter durch den Dunkelsteiner Wald nach Oberbergern mit herrlichen Eindrücken und Aussichten. Nach gemütlichen vier Stunden

Bäckerei Simhofer

Wir setzen auf regionales Dinkelmehl!!

Um genau zu sein verwenden wir Mehl von der Urdinkelsorte Ebners Rotkorn aus dem Großraum St. Pölten und Neulengbach, welcher im Gegensatz zum herkömmlichen Industrieweizen nicht so hoch gezüchtet wurde, sondern eine vom Menschen naturbelassene Getreidesorte ist. Dadurch sind unsere Backwaren wesentlich bekömmlicher. Insgesamt bieten wir 4 verschiedene hefefreie und weizenfreie Brotsorten an: Roggen-Dinkel-Apfel, Dinkel-Vollkorn, Roggen-Dinkel-Saaten sowie das 100% Roggenbrot. Auch gibt es bei uns 100% Dinkel Weckerl und viele süße, weizenfreie Versuche:

Dinkellinzer-Smile, Dinkellinzerkipferl mit Zartbitter- und Milkschokolade und unser Dinkel-Apfelkuchen sowie mehrere Sorten Dinkelkuchen wie Zwetschken-, Marillen- oder auch der Marmorkuchen. Ebenfalls sind alle Mehlspeisen mit Biskuit weizenfrei, so zum Beispiel die Biskuitroulade oder die Banenschnitte. Weiters gibt es immer saisonale Dinkelspezialitäten wie (alle!) unsere Weihnachtskekse sowie Eierlikörkuchen, oder, um die Erbeeresaison schon anzukündigen, die Erdbeer- und Joghurtschnitte und Erdbeerherzen zum Muttertag.



Wir gratulieren recht herzlich!



Familie Barath/Csiky
zu Tochter Izabella



Familie Weiß-Buschneg
zu Sohn Valentin



Familie Herzig/Hortova
zu Tochter Alea



Familie Bieber
zu Tochter Elea



Familie Fisselberger
zur Goldenen Hochzeit



Familie Klaghofer
zur Goldenen Hochzeit

Wir gratulieren recht herzlich!



Aloisia Schindlecker
zum 94. Geburtstag



Johanna Preiser
zum 93. Geburtstag



Julius Gastecker
zum 91. Geburtstag



Dkfm. Herwig Tresnak
zum 80. Geburtstag



Helga Steinlechner
zum 80. Geburtstag



Hildegard Sulzer
zum 80. Geburtstag



Ing. Divis Czernin
zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich!



Margarete Fink
zum 75. Geburtstag



DI Christa Groiss
zum 75. Geburtstag



Gerold Erich Fischer
zum 75. Geburtstag



Margarete Binder
zum 75. Geburtstag



Monika Blumauer
zum 75. Geburtstag



Mara Marjanovic
zum 70. Geburtstag



Franz Huber
zum 70. Geburtstag



Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion und Grafik: Marktgemeinde Alt Lengbach.
Hauptplatz 3, 3033 Alt Lengbach Druck: Eigener Druck Neulengbach